

Aus der Pfarrei

Kath. Pfarramt:

Daniela und Lars Gschwend
Kantonsstrasse 15
7212 Seewis-Pardisla
Tel. 081 325 34 74
pfarramt@kath-vmp.ch
www.kath-vmp.ch
Montag: Freier Tag im Pfarrhaus

Pfarradministrator:

Pfarrer Peter Miksch
Oberdorf, 7408 Cazis
Tel. 079 313 24 68
peter.miksch@gmx.ch

Präsidentin Kirchenvorstand:

Priska Klaas-Cadosch
Hauptstrasse 68, 7233 Jenaz
Tel. 081 332 38 66

Gottesdienste

Sonntag, 19. Juli 2015

10.00 Eucharistiefeier mit Prof. Hanspeter Schmitt in der kath. Kirche Schiers

Kollekte: Fragile Suisse

Samstag, 25. Juli 2015

18.00 Eucharistiefeier mit Prof. Hanspeter Schmitt in der kath. Kirche Seewis-Pardisla

Kollekte: Menschen für Menschen

Mitteilungen

ACHTUNG: Dies ist ein zweiwöchiges Pfarreiblatt!

Ferienzeit: Notfälle

Während den Sommerferien ist das Pfarramt nicht täglich besetzt. Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Telefonbeantworter und wir rufen zurück.

In der Zeit vom 10. – 18. Juli melden Sie sich in Notfällen bitte direkt beim katholischen Pfarramt Landquart (Telefon: 081 322 37 48). In der Zeit vom 19. – 26. Juli kontaktieren Sie in Notfällen bitte direkt unseren Pfarradministrator Peter Miksch (Telefon 079 313 24 68).

Kollekte 19. Juli: Fragile Suisse

Die Kollekte am 19. Juli ist für Fragile Suisse bestimmt. Jeder sechste Mensch erleidet im Laufe seines Lebens einen Schlaganfall. Mehr als die Hälfte muss lernen, mit bleibenden, aber häufig unsichtbaren Behinderungen den Alltag zu meistern.

FRAGILE Suisse hilft Menschen, die nach einem Schlaganfall auf Unterstützung angewiesen sind. Eines der vielen Angebote ist das begleitete Wohnen. Nach dem Spital und nach der Rehabilitation steht die schwere Entscheidung an, ob die Betroffenen in ein Heim müssen oder wieder zuhause leben können. Für die meisten Menschen und besonders für jüngere ist es belastend, wenn sie den Rest ihres Lebens in einem Pflegeheim verbringen müssen. Das Begleitete Wohnen ist eine individuell angepasste Unterstützung für die Betroffenen.



FRAGILE
SUISSE

Hirnschlag
Hirntumor
Schädel-Hirn-Trauma

Kollekte 25. Juli: Menschen für Menschen

Inspiziert vom Gründer Karlheinz Böhm hat die Stiftung «Menschen für Menschen» eine Vision: Es soll eine Welt geben, in der es die Spaltung in Arm und Reich nicht mehr gibt. Die Stiftung, für welche wir heute die Kollekte aufnehmen, will am Beispiel Äthiopien ein Zeichen setzen und die dortige Bevölkerung dabei unterstützen, aus eigener Kraft die Zukunft ihres Landes menschenwürdig zu gestalten.

Heilmittel gegen die Unruhe in mir

Ich glaube, der moderne Mensch leidet unter einer ständigen Überforderung an Möglichkeiten. Scheinbar sind ihm keine Grenzen gesetzt. Das gilt auch für den Urlaub: Jedes Land ist erreichbar, keine Sportart zu abenteuerlich. Die unbegrenzten Möglichkeiten führen leider allzu oft zu Stress, zu einem inneren Zwang, möglichst viel zu machen, um ja keine Gelegenheit zu verpassen. Und so steht die eigentlich freie Zeit oft unter dem gleichen Leistungsdruck wie die Arbeitszeit; ein Leistungsdruck, der ja nicht geringer ist, weil ich ihn mir freiwillig auferlege. Zum Leidwesen des Menschen, der auch dann nicht zur Ruhe kommt, wenn er Zeit zur Ruhe hat.



Der alttestamentliche Psalmist klagt: «Meine Seele, warum bist betrübt und bist so unruhig in mir?» (Psalm 42,5) und weiss im nächsten Halbvers auch um die Linderung dieser Unruhe: «Harre auf Gott; denn ich werde ihm noch danken, meinem Gott und Retter, auf den ich schaue.» Ich glaube, viele Menschen empfinden diese Unruhe in sich selbst. Zu keiner Zeit werden mehr Kirchen besucht als im Urlaub, von Menschen die zu Hause selten eine Kirche aufsuchen; und nicht nur die touristischen Highlights. Doch ich muss Geduld mit mir und meiner Seele haben. Nicht umsonst spricht der Psalmist davon, auf Gott zu warten. Die Seele braucht Zeit, um zur Ruhe zu kommen; Zeit mit Gott. *Michael Tillmann*

Missione Cattolica

Carissimi amici e amiche della missione cattolica italiana,

dopo l'assemblea generale ben frequentata del 4 maggio scorso siamo molto motivati nel nostro cammino. Alcuni ci hanno lasciato per ragioni di lavoro o di cammino, così ringrazio di cuore tutti per il prezioso contributo datoci e approfitto a dare un caloroso benvenuto ai nuovi arrivati e naturalmente anche un grazie di cuore a chi ci è fedele da tanto tempo. Cerchiamo di aiutare la missione con solidarietà cristiana e con un tocco di italianità che ha sempre distinto il nostro lavoro di volontariato. Molte sono le domande che ci vengono poste, specialmente a Don Francesco che in questo periodo di crisi in Italia sente ancora più il bisogno di stare vicino ai più bisognosi. Insom-

ma, cerchiamo di fare il possibile anche se non abbiamo una bacchetta per i miracoli. Ma a volte i miracoli si possono anche fare, bisogna crederci ed essere in tanti e fare un primo passo. Auguro a tutti voi un'estate felice di pace e bene, per la Missione cattolica italiana

Leonardo Benvenuto

Herzliche Gratulation: Peter Miksch

Am 6. Juli durfte unser Pfarradministrator Peter Miksch seinen 50. Geburtstag feiern. Er feierte sein Geburtstag in einem Festgottesdienst in seiner neuen Pfarrgemeinde Cazis. Wir gratulieren Peter Miksch ganz herzlich zu seinem Geburtstag und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute!



Einladung zum Informationsabend für alle Eltern und Jugendlichen der ersten Oberstufe

Vor drei Jahren wurde das Model 1+1 in Oberstufe eingeführt.

Die innerhalb der Pfarrei frei werdenden finanziellen Ressourcen sollen aber weiterhin für die Kinder und Jugendlichen eingesetzt werden. Wir haben deshalb vor drei Jahren ein neues Konzept erarbeitet (ausgehend von der Firmung in der dritten Oberstufe). Wer sich firmen lassen möchte, muss den Vorkurs «flf» (Glauben finden, Glauben leben, Glauben feiern) besuchen. Dieser beginnt bereits in der ersten Oberstufe!

So können wir uns gezielter auf die Firmung vorbereiten. Der zeitliche Aufwand hält sich in Grenzen, da wir dadurch in der eigentlichen Firmvorbereitung weniger Zeit aufwenden müssen (statt jede zweite Woche Unterricht, finden nur etwa sechs Abende statt).

Der Informationsabend für alle Eltern und Jugendlichen der ersten Oberstufe findet statt am:

Donnerstag, 3. September 2015

20.00 – ca. 21 Uhr

im Pfarrhaus Seewis-Pardisla

Alle Jugendlichen des Jahrgangs 2002 wurden per Post angeschrieben. Falls jemand vergessen wurde, bitten wir Sie sich beim Pfarramt zu melden.

Glaubenskurs 1: «Bibel verstehen» in Chur 2015–2016

Im Herbst 2015 beginnt in Chur ein Glaubenskurs. Der Tageskurs am Samstag soll die Teilnahme auch für Interessierte ermöglichen, die einen längeren Anfahrtsweg haben. Der Kurs entspricht im Rahmen der Ausbildung nach ForModula dem Modul 03 «Grundzüge biblischer Theologie» und ist allen zu empfehlen, die sich für die Ausbildung zur Katechetin oder zum Katecheten interessieren. Der nächste Bildungsgang Katechese startet voraussichtlich im Jahr 2017. Der vorgängige Besuch der Glaubenskurse 1 und 2 bietet die ideale Voraussetzung für einen guten Start. Weitere Informationen und alle Daten finden Sie auf der Homepage <http://www.theologiekurse.ch>.